

## Prüfbericht Nr. #012345

Detektion von Genvarianten c.916C>T des MC1R-Gens (Lokus E), die für die Fellfarbe bei Hunden verantwortlich sind

Besteller: Jan Novák, Dlouhá 1, 30000 Plzeň, Czech Republic

**Probe:** 

Probenummer: 21-12345 Eingangsdatum: 01.02.2021

Probentyp: Blut

Angaben des Kunden Name: Lassie DEMO Rasse: Plemeno

Tätowier-Nummer: 1392013 Microchip: 123 456 789 012 345 Registriernummer: REGQ12345 Geburtsdatum: 1.1.2020

Geschlecht: Weibchen

Datum der Probenahme: 01.02.2021

Identität des Tieres bei der Probenentnahme überprüft.

Ergebnis: E/e

## Interpretierung der Ergebnisse

Es wurde die Anwesenheit der Genvarianten c.916C>T des MC1R-Gens (Melanocortin-1-Rezeptor) untersucht. Es handelt sich um ein Allel, das als Locus E (Extension) bezeichnet wird. Ursprüngliches, so-genanntes Wildtyp-Allel wird mit E gekennzeichnet. Die rezessive Genvariante c.916T (Alell e) führt zum Verlust der Funktion des MC1R-Gens.

Der Genotyp e/e wird durch rote oder gelbe Fellfarbe ausgeprägt. Die phänotypische Ausprägung des Alles e wird autosomal rezessiv vererbt. Die Anlage für die Farbe zeigt sich nur bei Hunden (e/e), die die Genvariante c.916T von beiden Eltern erhalten. Heterozygote Hunde E/e sind Träger des Alles e.

Methode: SOP188-MPS-canine, MPS, akkreditierte Methode

Berichtausgabedatum: 06.02.2021

Untersuchungsdatum: 01.02.2021 - 06.02.2021 Freigegeben: Mgr. Martina Šafrová, Laborleiterin



Genomia ist ein ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Subjekt – Nr. 1549. Genomia s.r.o, Republikánská 6, 31200 Plzeň, Czech Republic www.genomia.cz, laborator@genomia.cz, tel: +420 373 749 999

